

NEWSLETTER BURGER für BÜRGER



Newsletter 04/2020 Klaus Burger MdL Wahlkreis 70 Sigmaringen



Liebe Parteidreundinnen und -freunde, sehr geehrte Damen und Herren!

Unser Leben hat sich vom einen Tag auf den anderen verändert. Wir sollen Kontakte mit anderen Menschen möglichst vermeiden, es gibt ein Verbot von Treffen von mehr als zwei Personen, wir besuchen keine Veranstaltungen mehr und beschränken uns auf das Nötigste. Wir sehen uns mit einer nie erlebten Einschränkung unserer Freiheit konfrontiert. Die Bürgerinnen und Bürger aber halten sich daran. Darauf bin ich stolz. Aber

genau dies ist notwendig, um die Infektionsketten zu unterbrechen und die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen. Dies zeigt auch die Entwicklung im Landkreis Sigmaringen. Mit über 300 Infizierten und auch einzelnen Toten ist der Landkreis besonders betroffen. Und gerade in so einer schweren Zeit benötigt der Landkreis Führung. Und hier sind wir mit Stefanie Bürkle hervorragend aufgestellt. Denn der Landkreis hat die Zeit genutzt, um sich vorzubereiten und bereitet sich weiter auf noch höhere Zahlen vor. Ich bin mit unserer Landrätin im engen Kontakt und nutze meine Kontakte, um hier zu unterstützen. Viele Menschen machen sich zunehmend neben ihrer Gesundheit auch Sorgen um ihren Arbeitsplatz oder den Bestand ihres Unternehmens. Deswegen muss die Politik nun weiter für die Bürgerinnen und Bürger in unserem Land da sein. **Wir haben gehandelt** (<https://www.cdufraktion-bw.de/corona>). Und dort wo es nun noch sogenannte Lücken gibt, müssen und werden wir nachsteuern. Daran arbeite ich und daran arbeiten wir. Ich bin davon überzeugt, dass wir diese Situation bewältigen werden, wenn wir besonnen bleiben und aufeinander Acht geben. Bleiben Sie gesund und geben Sie auf sich Acht! Ihr

SCHNELLE HILFE-BESCHLÜSSE

|1. Corona-Hilfe Laboruntersuchungen im Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf



Ab sofort stellt das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Stuttgart Kapazitäten für die Laboruntersuchung von zunächst bis zu 200 Tests auf Covid-19 pro Tag zur Verfügung. Dies hat Verbraucherschutzminister Peter Hauk (CDU) bekannt gegeben. „Das ist eine solidarische und wichtige Unterstützung. Jeder einzelne Test kann dazu beitragen, Infektionsketten zu identifizieren, zu unterbrechen und damit den Anstieg der Corona-Pandemie zu verlangsamen“ sagt der Sigmaringer Landtagsabgeordnete Klaus Burger. Die veterinärdiagnostischen Aufgaben, die das CVUA Stuttgart sonst in diesem Laborbereich durchführt, werden nun vom Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt (STUA) Aulendorf sowie den CVUA Karlsruhe, Karlsruhe und Sigmaringen übernommen. „Nun zeigt sich, dass es absolut richtig und wichtig war, dass wir in den vergangenen Jahren für einen Stellenaufwuchs bei den vier CVUAs gesorgt haben“ so Burger, der sich für die personelle Aufstockung im zuständigen Landtagsausschuss stark gemacht hatte. „Gerade im Krisenfall arbeiten die Untersuchungsämter im Land sehr eng zusammen. Dies zahlt sich jetzt aus“, so Burger abschließend.

|2. Hinweise für Landwirte- Beschlüsse des Bundeskabinetts



Land- und Ernährungswirtschaft werden als systemrelevante Infrastruktur anerkannt!

- Möglichkeit hinsichtlich Quarantänemaßnahmen zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur
- Ausweitung der „70-Tage-Regelung“: Bis zu 115 Tage befristet bis 31. Oktober
- Saisonarbeitskräfte, die bereits in Deutschland sind, können so länger hier arbeiten.
- Das Bundesarbeitsministerium wird zur Arbeitnehmerüberlassung eine Auslegungshilfe vorlegen, wonach dies ohne Erlaubnis möglich ist. Dadurch Möglichkeit der Personalverschiebungen zwischen Wirtschaftszweigen (in Richtung Ernährungs- und Landwirtschaft)
- Einkommen aus einer Nebenbeschäftigung wird übergangsweise bis Ende Oktober 2020 bis zur Höhe des Nettolohns aus dem eigentlichen Beschäftigungsverhältnis nicht auf das Kurzarbeitergeld angerechnet.

Mit dieser Regelung wird der finanzielle Anreiz zur Aufnahme einer Nebenbeschäftigung als Saisonarbeitskraft erhöht.

- Die Hinzuerdienstgrenze bei Vorruheständlern wird in der gesetzlichen Rentenversicherung deutlich angehoben und in der Alterssicherung der Landwirte vollständig aufgehoben. (Regelung gilt für 2020 komplett)
- Das Bundesarbeitsministerium erhält eine Verordnungsermächtigung die bisher im Arbeitszeitgesetz vorgesehenen Ausnahmeregelungen (10 Stunden Grenze/ 6-Tage Woche) auszuweiten.

Die vollständigen Informationen finden Sie hier:
<https://www.bmel.de/.../corona-virus-faq-fragen-antworten.htm...>

Ein herzliches Dankeschön an die Bundesregierung, allen voran unserer Ministerin für Ernährung und Landwirtschaft Julia Klöckner für das engagierte Handeln.

|3. Insgesamt 2.700.000 Euro aus der Städtebauförderung fließen in den Landkreis Sigmaringen



Wie Wirtschaftsministerin Dr. Hoffmeister-Kraut dem Sigmaringer Landtagsabgeordneten Klaus Burger mitgeteilt hat, fließen aus dem Städtebauförderprogramm 2020 insgesamt 2.700.000 Euro in den Landkreis Sigmaringen. Die Stadt Gammertingen erhält eine Finanzhilfeerhöhung der laufenden Erneuerungsmaßnahme Stadt kern/Schlossanlage in Höhe von 600.000 Euro. 400.000 Euro fließen an die Stadt Hettingen als Finanzhilfeerhöhung für den Stadt kern II. Weitere 300.000 Euro erhält die Gemeinde Hohentengen für die Ortsmitte. Die Stadt Pfullendorf erhält 500.000 Euro für die Erneuerungsmaßnahme Alte Postgasse. Die Stadt Sigmaringen erhält 400.000 Euro für das laufende Projekt Konversion Graf-Stauffenberg-Kaserne und weitere 500.000 Euro als Finanzhilfeerhöhung für ihr Sanierungsquartier IV. „Ich freue mich, dass die geförderten Städte und Gemeinden im Kreis mit der aktuellen Planentscheidung die nötige finanzielle Perspektive und Planungssicherheit für ihre weitere städtebauliche Entwicklung erhalten,“ sagte Klaus Burger.

Die Städtebauförderung sei eine strukturelle Daueraufgabe. Diese habe sich in den vergangenen Jahrzehnten in Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zu einer kommunalen Schwerpunktaufgabe entwickelt. Ziel der Städtebauförderung ist die Beseitigung städtebaulicher Missstände und

Entwicklungsdefizite und damit die Aufwertung und Verbesserung innerörtlicher Gebiete.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau hat den Städten und Gemeinden im Land insgesamt rund 265 Millionen Euro für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen bewilligt. Davon kommen rund 101,9 Millionen Euro vom Bund. Damit können insgesamt 396 städtebauliche Sanierungsgebiete gefördert werden. Den Kommunen gehen in den nächsten Tagen die Bewilligungsbescheide zu.

„Die Schaffung von Wohnraum, die Entwicklung zukunftsfähiger und lebenswerter Quartiere und Ortskerne, die die Versorgungsfunktion im Interesse einer immer älter werdenden Gesellschaft verlässlich wahrnehmen und zu gleichwertigen Lebensverhältnissen beitragen sind die zentralen Aufgabenstellungen“, so Burger abschließend.



4. Abgeordnete der CDU-Landtagsfraktion im Home-Office



Viele Menschen in Baden-Württemberg arbeiten gerade von zu Hause – auch unsere Abgeordneten. Bei der heutigen (natürlich virtuellen) Fraktionssitzung gaben unsere Abgeordneten einen Einblick in ihren Arbeitsplatz

daheim.

<https://www.facebook.com/CDUFraktionBW/>

Direkter Draht zum Landtagsabgeordneten: Klaus Burger bietet Telefonsprechstunde an

Da aufgrund der aktuellen Corona-Krise weniger persönliche Begegnungen möglich sind, bietet der Landtagsabgeordnete Klaus Burger am kommenden Mittwoch, dem 8. April eine Telefonsprechstunde an. In der Zeit von 13.00 – 15.00 Uhr können Bürgerinnen und Bürger im Wahlkreis sich mit Ihren Sorgen, Anliegen oder Fragen an den Abgeordneten wenden.

Wer mit Klaus Burger ins Gespräch kommen möchte, kann ihn in dieser Zeit unter der Nummer seines Wahlkreisbüros 07571 – 731 7000 erreichen.